



Vergleichsstudie der Verkehrsinfrastruktur und Mobilität von Österreich und der Schweiz

Vergleich:
Österreich und Schweiz

Anhang A:
Kennzahlen zum Vergleich Schweiz und Österreich

Anhang B:
Entwicklung des Personenverkehrs mit der Bahn der Schweiz und
Österreichs

Anhang C:
Vergleich von Bahnunternehmen der Schweiz und Österreichs

Studienautor:

Stefan **M**oidl **S**olutions

Technisches Büro – Ingenieurbüro für Biologie
und Unternehmensberatung
Mag. Stefan Moidl
Grundsteingasse 19/1
1160 Wien

Vergleich: Österreich und Schweiz

Die Schweiz gilt zu Recht als vorbildliches Land des Bahnverkehrs. Die Schweizer sind Europameister im Bahnfahren. Daher ist ein Vergleich der österreichischen Situation mit der Schweiz naheliegend. Österreich könnte viel von der positiven Entwicklung der letzten Jahre in der Schweiz lernen.

Die meisten Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2005, da dies derzeit das aktuellste Jahr mit vollständig verfügbaren Daten ist.

Die Schweizer sind Europameister beim Bahnfahren

In keinem anderen europäischen Land wird so häufig Eisenbahn gefahren wie in der Schweiz. Im Jahr 2005 sind die Schweizer im Durchschnitt 4 Mal mit der Bahn gefahren und die zurückgelegte Distanz pro Einwohner lag bei 1926 Kilometer. In Österreich wird hingegen pro Jahr und Einwohner lediglich 24 Mal mit der Bahn gefahren und dabei 1047km zurückgelegt. Österreich belegt im europäischen Vergleich damit Platz Vier bei den Fahrten und Platz Sechs bei den zurückgelegten Kilometern je Einwohner. Die Schweiz ist jeweils mit deutlichem Abstand führend.

Im internationalen Vergleich wird die Schweiz lediglich bei der Anzahl der Fahrten durch Japan (mit 68 Fahrten pro Einwohner aber bei etwas geringeren zurückgelegten Kilometern von 1926 km) übertroffen.

Damit fahren die Schweizer rund doppelt so viel mit der Bahn wie die Österreicher.

In der Schweiz zeigt sich dynamisches Wachstum der Bahnfahrten - in Österreich leider nur Stagnation

Im Vergleich zum Vorjahr (2004) war in der Schweiz eine höhere Zahl von Fahrten je Einwohner und Jahr (42 statt 37) und eine deutlich höhere Zahl von zurückgelegten Kilometern pro Einwohner und Jahr (1929 statt 1739km) festzustellen.

Für Österreich ist hingegen leider eine Stagnation festzustellen: Die Anzahl der Fahrten pro Einwohner ist im Jahr 2005 mit 24 gleich hoch wie 2004 und auch die zurückgelegten Kilometer je Einwohner sind mit 1021 Kilometer im Jahr 2004 und 1047 Kilometer im Jahr 2005 praktisch gleich geblieben.

Österreich hat mehr Schienennetz pro Einwohner als die Schweiz

Das gesamte Schienennetz in Österreich beträgt 6.200 Kilometer, das der Schweiz 5.024 Kilometer. Auf 1000 Einwohner kommen damit in Österreich 753 Meter Schienennetz, in der Schweiz hingegen kommen auf 1000 Einwohner lediglich 674 Meter Schienennetz. Bezogen auf die Einwohner hat damit Österreich ein höheres Angebot an Schieneninfrastruktur als die Schweiz. Die Besiedlungsdichte der Schweiz ist aber mit 180 Einwohner pro km² deutlich höher als in Österreich mit 99 Einwohner pro km².

In Österreich ist die ÖBB dominant , in der Schweiz gibt es mehr als 60 Eisenbahnen

Während in Österreich 90 Prozent des Bahnnetzes (5.690km) von der ÖBB betrieben werden, ist dies in der Schweiz anders. Die Schweizer Bundes Bahn (SBB) betreibt weniger als 60 Prozent des Netzes. Das dichte Netz der Regionalbahnen in der Schweiz ist überwiegend im Eigentum der Kantone. Es gibt in der Schweiz über 60 verschiedene Bahnen. In der Schweiz sind die Investitionen in das Bahnnetz neben den Großprojekten auch auf das Netz der Regionalbahnen ausgerichtet. Die Regionalbahnen dienen als Zubringer zum Hauptnetz und stärken damit die Wirtschaftlichkeit. In Österreich werden hingegen seit Jahren die Investitionen in Regionalbahnen reduziert, sie wurden eingestellt oder sie sind von der Einstellung bedroht.

Österreich hat mehr Straßen pro Einwohner als die Schweiz

Die Straßeninfrastruktur ist in Österreich mit 14km Straßen pro 1000 Einwohner deutlich stärker ausgebaut als in der Schweiz mit 9,5km Straße pro 1000 Einwohner. Österreich hat (nach Luxemburg) den höchsten Ausbaugrad an Autobahnen und Schnellstraßen in Europa. Mit 250 Metern hochrangige Straßen (Autobahnen und Schnellstraßen) pro 1000 Einwohner liegt Österreich deutlich vor der Schweiz mit 232 Metern hochrangiger Straßen pro 1000 Einwohner. In Österreich wird im Unterschied zur Schweiz der Ausbau der Autobahn bzw. Schnellstraßen noch immer rasch vorangetrieben.

Die Schweiz hat einen geringfügig höheren Ausstattungsgrad mit PKW als Österreich (die Schweiz 515 PKW pro 1000 Einwohner, Österreich 505 PKW pro 1000 Einwohner im Jahr 2005). Doch in Österreich wird mit dem PKW mehr gefahren (Österreich 12900 Personenkilometer pro Einwohner; Schweiz 12500 Personenkilometer pro Einwohner 2005).

Verbesserung des Angebotes wirkt: Die Schweiz zeigt es vor

Das positive Wachstum der Bahnfahrten in der Schweiz ist auf die deutlich erkennbaren Auswirkungen der laufenden Angebotsverbesserungen der Bahnen in der Schweiz zurückzuführen. Die Schweizer Bahnoffensive „Bahn 2000“ hat gegriffen. Die Schweiz hat in einem fünfzehnjährigen Modernisierungsprogramm dort Verbesserungen und Ausbauten durchgeführt, wo sie den Fahrgästen am meisten bringen und insbesondere auf die Angebotsverbesserung gesetzt.

Als Vorzüge gelten in der Schweiz ein dichtes Bahnnetz mit einheitlichem Taktfahrplan für Bahnen und Busse im ganzen Land sowie moderne Waggons.

Bemerkenswert ist auch, dass ein Drittel der Schweizer eine Halbprikkarte oder eine Netzkarte für den gesamten Öffentlichen Verkehr besitzt. In Österreich liegt dieser Anteil etwa bei zehn Prozent.

Gütertransport

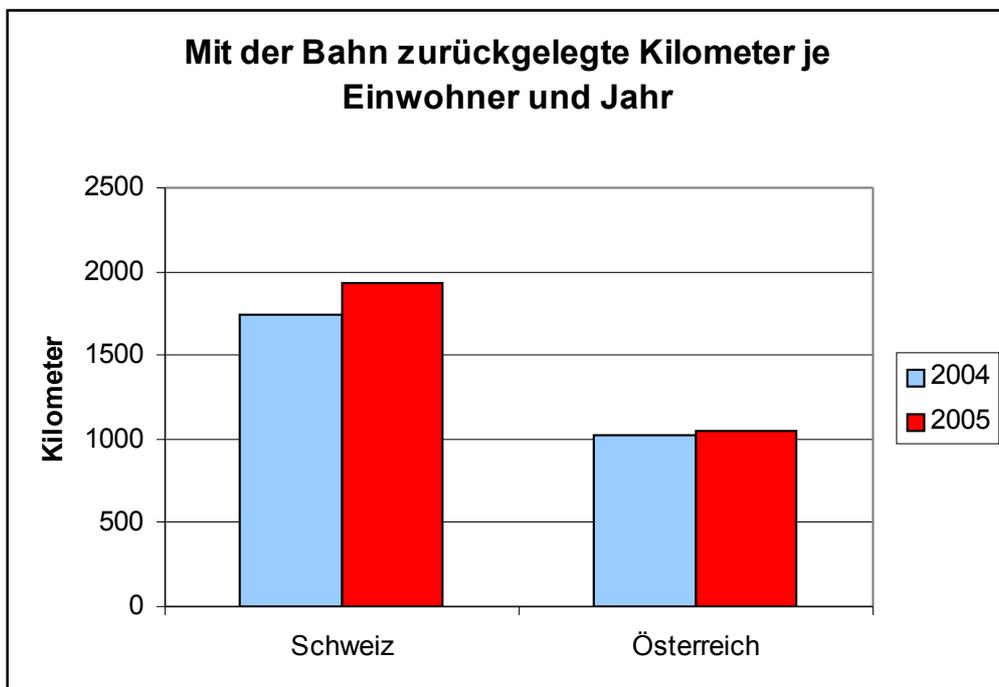
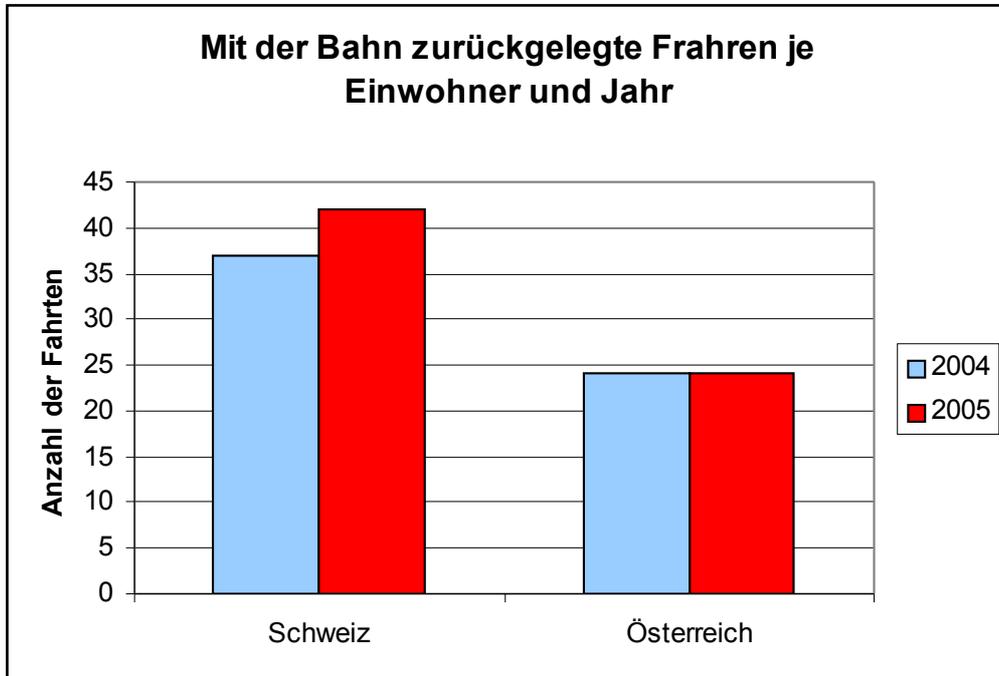
Der Gütertransport auf der Schiene in Österreich ist mit 18.012 Millionen Tonnenkilometern pro Jahr deutlich höher als in der Schweiz mit 11.489 Millionen Tonnenkilometern. Doch ist in Österreich auch der Straßengüterverkehr mit 32.200 Millionen Tonnenkilometern noch deutlich größer als in der Schweiz mit 14.633 Millionen Tonnenkilometern. Das Verhältnis zwischen Gütertransport auf der Schiene zur Straße ist in der Schweiz deutlich zu Gunsten der Schiene und damit umweltfreundlicher.

Anhang A: Kennzahlen zum Vergleich Schweiz und Österreich

Kennzahlen zum Vergleich Schweiz und Österreich		
	Schweiz	Österreich
Allgemein:		
Einwohner	7.459.000	8.233.306
Fläche in km ²	41.285	83.871
Bevölkerungsdichte Personen/km ²	180	99
Bruttoinlandsprodukt pro Kopf	50.532	37.117
Bruttoinlandsprodukt (als PPP) pro Kopf	32.571	33.432
Infrastruktur		
:		
Schiene in km	5.024	6.200
Schiene­länge (in m) pro 1000 Einwohner	674	753
Meter Schiene­länge pro km ²	122	74
Straßen in km	71.297	116.000
Autobahnen und Schnellstraßen in km	1.734	2.061
Straßen­länge (in km) pro 1000 Einwohner	10	14
Hochrangiges Stra­ßen­netz (in m) pro 1000 Einwohner	232,5	250,3
Straßen­länge in Meter pro km ²	1.727	1.383
Kraftfahrzeugbestand		
Personenkraftwagen	3.900.000	4.156.743
PKW auf 1000 Einwohner	515	505
Personentransport		
Schiene in Mio. Personen Kilometer	14.914	8.470
Eisenbahnkilometer pro Person und Jahr	1.929	1.047
Fahrten mit der Bahn	42	24
Straße in Mio. Personenkilometer	93.096	106.462
Straßen-Personenkilometer pro Einwohner	12.481	12.931
Gütertransport in Mio Tonnenkilometer		
auf der Schiene (in Mio. Tonnenkilometer)	11.489	18.012
Schiene: Tonnenkilometer pro Einwohner	1.540	2.188
auf der Straße (in Mio. Tonnenkilometer)	14.633	32.200
Straße: Tonnenkilometer pro Einwohner	1.962	3.911
Datenstand 2005		
Quellen:		
Statistik Austria, Bundesamt für Statistik, Umweltbundesamt, ASFINAG, ÖBB, Internationaler Eisenbahnverband (UCI), VCÖ, BM VIT, und eigene Berechnungen		

Anhang B: Entwicklung des Personenverkehrs in der Schweiz und in Österreich

Daten sind aus der Statistik des Internationalen Eisenbahnverbandes (UCI):



Anhang C: Vergleich von Bahnunternehmen der Schweiz und Österreichs

Daten des Internationalen Eisenbahnverbandes (UCI)

Daten unterschiedlicher Bahnunternehmen in Österreich und der Schweiz																								
Internationaler Eisenbahnverband (UCI) http://www.uci.asso.fr/stats/Synopsis.html																								
Railway Statistics - Synopsis						Statistik der Bahnen - Synthese						Statistique des chemins de fer - Synthèse						2005						
Country	Area (km ²)	Population	Population density	Length of lines worked at end of year			Stock at end of year					Average staff strength		Train performance Revenue rail traffic										
				Total	of which double track or more	of which electrified lines	Locomotives (including Light Rail)	Railcars and Multiple Unit-sets	Coaches railcars & trailers	Railway's own wagons	thousands	Δ%	Train kilometres	Gross train tonne-kilometres	Passenger		Passenger-kilometres		Freight					
				kilometres			Motortractors	Unit-sets					05/04	millions		Passengers carried millions	Δ%	Passenger-kilometres millions	Δ%	Tonnes carried millions	Δ%	Tonne-kilometres millions	Δ%	
Austria	GKB	GKB	84	8	100	91	-	-	13	15	24	64	0,4	2	1,6	143	4,1	-0	116	-	0,7	-0	23	77
"	ÖBB	ÖBB	"	"	"	5.690	2.035	3.553	1.229	311	3.136	15.846	47,2	3	132,8	68.708	191,6	2	8.470	3	81,7	-10	17.036	-10
"	RTS	RTS	"	"	"	-	-	-	2	-	-	-	0,005		0,00	1	-	-	-	-	0,003		1	
"	WLB	WLB	"	"	"	...	...	...	...	...	...	...	0,4	2	...	...	...	...	...	...	1,5	91	...	
Summe Österreich (UCI Mitglieder)			84	8	100	5.781	2.035	3.553	1.244	326	3.160	15.910	48,0	7	134,4	68.852	195,7	2	8.586	3	84,0	81	17.060	66
Switzerland	BLS	BLS	41	7	180	241	102	241	105	94	186	168	2,4	42	9,3	1.650	30,2	57	447	-10	-	-	-	-
"	BLS Cargo	BLS Cargo	"	"	"	-	-	-	40	-	-	30	0,036	-	...	...	-	-	-	-	12,9		2.823	32
"	CISALPINO	CISALPINO	"	"	"	-	-	-	5	9	136	-	0,019		...	...	1,2	...	...	-	-	-	-	-
"	SBB CFF FFS	SBB CFF FFS	"	"	"	3.011	1.693	3.011	1.655	417	3.944	10.769	25,9	-2	153,9	52.047	275,9	9	13.830	12	56,2	-3	8.571	-8
Summe Schweiz (UCI Mitglieder)			41	7	180	3.252	1.795	3.252	1.805	520	4.266	10.967	28,4	40	163,2	53.697	307,3	66	14.277	2	69,1	-3	11.394	24

Quellen:

Bundesamt für Statistik, Schweiz; Wichtige Kennzahlen

http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/themen/verkehr_und_nachrichtenwesen/uebersicht/blank/wichtigste_kennzahlen.html

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie;

http://www.bmvit.gv.at/verkehr/gesamtverkehr/statistik/downloads/verkehrszahlen/viz02_kap3.pdf

Internationaler Eisenbahnverband (UCI); UIC-Eisenbahnstatistik 2005 - Railway Statistics, Synopsis 2005

<http://www.uic.asso.fr/stats/Synopsis.html>

LITRA Informationsdienst für den Öffentlichen Verkehr:

http://www.litra.ch/42mal_pro_Jahr_mit_der_Eisenbahn.html?ExtranetFrontEnd=1d

<http://www.litra.ch/dcs/users/2/UIC%202004%20Diagramme%20deutsch.pdf?ExtranetFrontEnd=1d>

Umweltbundesamt 2007, Kyotofortschrittsbericht 1990 – 2005 (Datenstand 2007)

http://www.umweltbundesamt.at/presse/lastnews/newsarchiv_2007/news070413/?&wai=1

VCÖ:

<http://www.vcoe.at/>

<http://www.bahnfakten.at/index.php>

Statistik Austria:

<http://www.statistik.at/raumwirtschaft/kfz.shtml>